



Inhaltsverzeichnis

Unsere Datenschutzerklärung	2
1. Vorwort	2
2. Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?	2
3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?	2
3.1. Sensible Daten	3
3.2. Daten von Kindern	3
4. Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?	3
4.1. Wir nutzen Ihre Daten, damit Sie unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen können (Erfüllung vertraglicher Pflichten, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)	3
4.2. Wir erfüllen Ihre Wünsche, verbessern unsere Dienstleistungen und bieten Ihnen passende Produkte an (nach Interessenabwägung, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)	3
4.3. Maßnahmen zu Ihrer Sicherheit	4
4.4. Wir nutzen Ihre Daten mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)	4
4.5. Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. c) und lit. d) DSGVO)	4
5. Wer bekommt Ihre Daten (und warum)?	4
5.1. Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der IKB	4
5.2. Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der IKB	5
6. Warum sind uns Ihre Rechte wichtig?	6
6.1. Ihr Recht auf Auskunft, Information und Berichtigung	6
6.2. Ihr Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten	6
6.3. Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten	6
6.4. Ihr Recht auf Widerspruch	6
6.5. Ihr Beschwerderecht	6
6.6. Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit	7
7. Sind Sie verpflichtet, der IKB bestimmte personenbezogene Daten zu geben?	7
8. Wofür verarbeiten wir automatisiert personenbezogene Daten?	7
9. Wie lange speichern wir Ihre Daten?	7
Information über Ihr Widerspruchsrecht	8
1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht	8
2. Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung	8

Unsere Datenschutzerklärung

1. Vorwort

Ob Sie Kunde sind oder sich für unsere Produkte interessieren: Wir respektieren und schützen Ihre Privatsphäre. Was bedeutet das im Klartext, wenn es um Ihre personenbezogenen Daten geht?

Auf den nächsten Seiten können Sie sich einen Überblick verschaffen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben und was wir damit machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht und sagen Ihnen natürlich, an wen Sie sich bei Fragen wenden können. Die Datenschutzerklärung für unsere Website finden Sie ergänzend unter www.ikb.de/datenschutz.

Wer sind wir?

Die IKB Deutsche Industriebank AG (IKB) begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten, Risikomanagement, Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen. Seit ihrer Gründung im Jahr 1924 ist die IKB eng mit den deutschen Unternehmen und Unternehmern verbunden. Das Geschäftsmodell der Bank basiert auf langjährigen und stabilen Kundenbeziehungen sowie einem ausgeprägten Verständnis für Mittelstandsthemen.

Im Rahmen des Onlineangebots steht die IKB Privatkunden mit Tages- und Festgeldern, Auszahlplänen, Depots sowie einem ausgewählten Wertpapierangebot zur Verfügung. Dieses Angebot nutzen über 80.000 Kunden. Die Kundengelder dienen der Refinanzierung des traditionsreichen Firmenkundengeschäfts der IKB.

Als verantwortliche Stelle ergreifen wir, die

IKB Deutsche Industriebank AG,
Wilhelm-Bötzkens-Straße 1
40474 Düsseldorf,
Telefon: +49 211 8221-0
E-Mail: info@ikb.de

alle gesetzlich erforderlichen Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen.

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an unseren Beauftragten für Datenschutz und Datensicherheit wenden:

IKB Deutsche Industriebank AG
Beauftragter für Datenschutz und Datensicherheit
Wilhelm-Bötzkens-Straße 1
40474 Düsseldorf
Telefon: +49 211 8221-4061
E-Mail: datenschutz@ikb.de.

2. Für wen gilt diese Datenschutzerklärung?

Wenn wir personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das im Klartext, dass wir diese z.B. erheben, speichern, nutzen, übermitteln oder löschen.

In dieser Datenschutzerklärung geht es dabei um personenbezogene Daten von:

- Interessenten und Kunden der IKB, die natürliche Personen sind
- Allen anderen natürlichen Personen, die in Kontakt mit unserer Bank stehen, z. B. Bevollmächtigte, Erziehungsberechtigte, Boten sowie Vertreter oder Mitarbeiter juristischer Personen
- Wirtschaftlich Berechtigte unserer Kunden (hier müssen wir unseren Prüfungspflichten, z. B. nach dem Geldwäschegesetz, nachkommen).

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, z. B. als Interessent, Antragsteller oder Kunde. Das heißt: Insbesondere, wenn Sie sich für unsere Produkte interessieren, Anträge einreichen, Online-Eröffnungstrecken ausfüllen, sich für unsere Online-Dienste registrieren oder sich per E-Mail

oder Telefon an uns wenden oder wenn Sie im Rahmen bestehender Geschäftsbeziehungen unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen.

Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, wenn diese für unsere Dienstleistungen notwendig sind.

Folgende personenbezogene Daten verarbeiten wir:

- **Persönliche Merkmale**
z.B. Vor- und Nachnamen, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit, Geburtsland, Personalausweis-/Reisepass-Nummer, Steueridentifikationsnummer, Beruf
- **Adress- und Telefondaten**
z.B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- **Angaben zur Religion und Familienstand für die Abführung der Kirchensteuer oder sonstiger Abgaben**
- **Finanzdaten**
z. B. Konto- und Depotnummer, IBAN, Zahlungs- und Wertpapieraufträge, Einzahlungen auf Ihr Konto sowie Überweisungen von Ihrem Konto, Bankverbindung Ihrer Hausbank, Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Wertpapieren
- **Sonstige Daten**
z.B. Aufzeichnungen Ihrer Anrufe, Angaben zu Ihren Interessen, Wünschen und Aufträgen, die Sie uns über unseren Kundendialog mitteilen

Sowie weitere mit diesen Kategorien vergleichbare Daten.

3.1. Sensible Daten

Besondere Kategorien personenbezogener Daten, bekannt als „Sensible Daten“, z.B. Informationen zu Ihrer religiösen Zugehörigkeit, erheben wir ausschließlich, wenn dies unbedingt notwendig ist. Also beispielsweise zur Abführung der Kirchensteuer oder bei der Identifikation nach dem Geldwäschegesetz über ein Videolegitimationsverfahren.

3.2. Daten von Kindern

Angaben zu Kindern erheben wir nur dann, wenn Sie ein Konto für Minderjährige eröffnen.

4. Wofür nutzen wir Ihre Daten – und auf welcher Rechtsgrundlage?

4.1. Wir nutzen Ihre Daten, damit Sie unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen können (Erfüllung vertraglicher Pflichten, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Um unsere Verträge zu erfüllen, müssen wir Ihre Daten verarbeiten. Das gilt auch für vorvertragliche Angaben, die Sie uns im Rahmen einer Antragstellung machen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem jeweiligen Produkt (z. B. Geldanlage, Wertpapierdepot).

Durchführung des Vertragsverhältnisses

Zur Durchführung des Vertragsverhältnisses benötigen wir Ihre Anschrift, Ihre (Mobil-) Telefonnummer bzw. Ihre E-Mail-Adresse, um mit Ihnen zur Klärung vertragsbezogener Fragen in Kontakt treten zu können.

Wir nehmen beispielsweise zur Abwicklung von Zahlungsdiensten Auftragsdaten entgegen und übermitteln auftragsgemäß Zahlungsdaten an Zahler, Zahlungsempfänger und deren Banken.

4.2. Wir erfüllen Ihre Wünsche, verbessern unsere Dienstleistungen und bieten Ihnen passende Produkte an (nach Interessenabwägung, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Datenverarbeitung und -analyse zu Marketingzwecken

Ihre individuellen Bedürfnisse sind uns wichtig und wir versuchen, Ihnen Informationen zu Produkten und Dienstleistungen zu geben, die genau zu Ihnen passen. Dafür nutzen wir Erkenntnisse aus unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen oder auch aus der Marktforschung und Meinungsumfragen. Wesentliches Ziel der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Personalisierung von Produktvorschlägen. Berechnete Abschlusswahrscheinlichkeiten helfen uns dabei, Ihre Bedarfe besser zu erkennen.

Was wird von der IKB konkret analysiert und verarbeitet?

- Wir analysieren die Ergebnisse von Marketingaktivitäten, um die Effizienz und Relevanz unserer Kampagnen zu messen
- Wir analysieren möglichen Bedarf sowie die Eignung unserer Produkte und Dienstleistungen.
- Wir analysieren Daten aus der Geschäftsbeziehung mit Kunden zur Selektion von Zielgruppen für Marketingaktivitäten
- Wir analysieren Ihre Anlagen (z.B. große Zu-/Abflüsse auf Ihrem Konto oder Fälligkeiten und Neuanlagen von Termingeldern)
- Wir bewerten Ihren Bedarf in besonderen Situationen und prüfen, ob bestimmte Finanzprodukte oder -dienstleistungen für Sie relevant werden.

Keinesfalls beziehen wir besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO (siehe oben) in die Analysen mit ein.

Direktwerbung

Wir schreiben Ihnen Briefe oder E-Mails mit persönlicher Note. Oder machen Ihnen ganz persönliche Angebote auf unserer Website oder unseren Mobilanwendungen.

4.3. Maßnahmen zu Ihrer Sicherheit

Wir nutzen u. a. Ihre personenbezogenen Daten in folgenden Fällen:

- Um Sie und Ihr Vermögen vor betrügerischen Aktivitäten zu schützen, analysieren wir Ihre personenbezogenen Daten. Das kann vorkommen, wenn Sie Opfer eines Identitätsdiebstahls (z.B. Phishing) geworden sind, Ihre persönlichen Daten offengelegt wurden oder Ihr Computer gehackt wurde
- Um mögliche Straftaten zu verhindern sowie schnell und effizient zu erkennen, nutzen wir z.B. Name, IBAN, Depotnummer, Alter, Staatsangehörigkeit, IP-Adresse, etc.
- Um die IT-Sicherheit gewährleisten zu können
- Um im Falle rechtlicher Auseinandersetzungen Sachverhalte nachvollziehen und belegen zu können.

4.4. Wir nutzen Ihre Daten mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Verarbeitung dieser Daten rechtmäßig. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Wirksamwerden der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung), also vor dem 25. Mai 2018, abgegeben haben. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Informationen zur Ausübung des Widerrufsrechts haben wir Ihnen in der jeweiligen Einwilligung erteilt. Grundsätzlich können Einwilligungen bei der IKB Deutsche Industriebank AG, Privatkundenservice, Postfach 37 43, 90018 Nürnberg, auch telefonisch unter +49 211 73141200, und per E-Mail an privatkunden@ikb.de, widerrufen werden.

4.5. Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. c) und lit. d) DSGVO)

Wir unterliegen als Bank zahlreichen gesetzlichen Anforderungen (z.B. aus dem Geldwäschegesetz, dem Kreditwesengesetz, dem Wertpapierhandelsgesetz oder den Steuergesetzen). Auch bankaufsichtliche Anforderungen müssen wir erfüllen (z. B. von Institutionen wie der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), der Deutschen Bundesbank, der Europäischen Zentralbank oder der Europäischen Bankenaufsicht).

Die Verarbeitung von Daten erfüllt unter anderem folgenden Zweck: Die Identitäts- und Altersprüfung, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, die Betrugs- und Geldwäscheprevention sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

5. Wer bekommt Ihre Daten (und warum)?

5.1. Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der IKB

Innerhalb der Bank erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

5.2. Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der IKB

Wir haben uns in unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Wahrung des Bankgeheimnisses über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Bankauskunft befugt sind.

Eine gesetzliche Verpflichtung, Ihre personenbezogenen Daten an externe Stellen weiterzuleiten, kommt insbesondere bei folgenden Empfängern in Betracht:

- Öffentliche Stellen, Aufsichtsbehörden und -organe, wie z. B. Steuerbehörden, Bankenaufsicht (BaFin, EZB oder Bundesbank)
- Rechtsprechungs-/Strafverfolgungsbehörden, wie z. B. Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichte
- Anwälte und Notare, wie z.B. in Insolvenzverfahren
- Wirtschaftsprüfer.

Um unsere vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen, arbeiten wir mit anderen Unternehmen zusammen. Dazu zählen:

Spezialisten aus der Finanzdienstleistungsbranche

Diese Spezialisten sind ebenfalls gesetzlich verpflichtet, personenbezogene Daten mit der erforderlichen Sorgfalt zu behandeln. Einige Beispiele:

- SWIFT zum sicheren Austausch von finanziellen Transaktionen
- Bankverlag zur Meldung von Kontoeröffnungen oder –auflösungen
- Clearingstellen wie Clearstream zur Abwicklung von Wertpapiertransaktionen oder EBA (European Banking Association) und Clearingstellen vor Ort zur Abwicklung von Zahlungen

Korrespondierende Banken

Wenn Sie eine Zahlung in US-Dollar oder einer anderen fremden Währung in Auftrag geben, benötigen wir die Dienste einer Korrespondenzbank. Nur dann können wir diese Zahlung anweisen oder empfangen.

Wenn Sie Zahlungen auf Konten bei anderen Banken anweisen, sind wir verpflichtet, personenbezogene Daten über Sie an diese anderen Banken weiterzugeben (z. B. Ihren Namen oder Ihre IBAN).

Dienstleister, die uns unterstützen

Auch von uns eingesetzte Dienstleister können zur Erfüllung der beschriebenen Zwecke Daten erhalten, wenn diese das Bankgeheimnis wahren, besondere Vertraulichkeitsanforderungen erfüllen und sich unter einem Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO verpflichten, die Daten nur gemäß dem Auftrag und unseren Weisungen zu verarbeiten. Dies können beispielsweise Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Beratung oder Vertrieb und Marketing sein.

Wir schauen genau hin, wenn es um Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der IKB geht

In allen oben genannten Fällen stellen wir sicher, dass Dritte nur Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten, die für das Erbringen einzelner Aufgaben notwendig sind. Sie können sicher sein, dass wir z.B. bei Clearingstellen oder SWIFT nur Daten weitergeben, die Ihre Zahlungsanweisung oder Anlageorder enthält. Außerdem arbeiten wir auf der Grundlage von branchenspezifischen Best Practices, um zu gewährleisten, dass die Daten von diesen Dritten sicher und vertraulich behandelt und nur zu den von uns genannten Zwecken genutzt werden.

Bei Dritten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) wird der Schutz personenbezogener Daten anders gehandhabt als im EWR. In diesen Fällen nehmen wir Sicherheitsmaßnahmen vor (z.B. besondere Vertragsklauseln), damit Ihre personenbezogene Daten mit der gleichen Sorgfalt behandelt werden wie im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR). Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt jedoch nur, wenn dies zur Erfüllung des Vertrags mit Ihnen oder Ihres Auftrags erforderlich ist.

Ganz wichtig: Unter keinen Umständen verkaufen wir personenbezogene Daten an Dritte.

6. Warum sind uns Ihre Rechte wichtig?

Wir wollen so schnell wie möglich auf alle Ihre Fragen antworten. Manchmal kann es aber trotzdem bis zu einem Monat dauern, ehe Sie eine Antwort von uns auf Ihre Frage mit Datenschutzbezug bekommen – sofern dies gesetzlich zulässig ist.

In einigen Fällen können oder dürfen wir keine Auskunft geben. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer zeitnah den Grund für die Verweigerung mit. Sie haben das Recht, Beschwerde einzureichen.

Welche Rechte haben Sie, wenn es um die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten geht?

Einzelheiten ergeben sich aus den jeweiligen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (Artikel 15 bis 21):

6.1. Ihr Recht auf Auskunft, Information und Berichtigung

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten und die Herausgabe einer Kopie der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Sollten Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen. Wenn wir Ihre Angaben an Dritte weitergegeben haben, informieren wir diese Dritten über Ihre Berichtigung – sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

6.2. Ihr Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Aus folgenden Gründen können Sie die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen:

- Wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht länger benötigt werden
- Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt
- Wenn Sie der Verarbeitung widersprechen und es keine überwiegenden, schutzwürdigen Gründe für eine Fortsetzung der Verarbeitung gibt
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden
- Wenn Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, um gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Bitte beachten Sie, dass ein Anspruch auf Löschung davon abhängt, ob ein legitimer Grund vorliegt, der die Verarbeitung der Daten durch uns weiterhin erforderlich macht.

6.3. Ihr Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie haben das Recht, aus einem der folgenden Gründe, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen:

- Wenn die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird und wir die Möglichkeit hatten, die Richtigkeit zu überprüfen
- Wenn die Verarbeitung nicht rechtmäßig erfolgt und Sie statt der Löschung eine Einschränkung der Nutzung verlangen
- Wenn wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke der Verarbeitung benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung gegen Rechtsansprüche brauchen
- Wenn Sie Widerspruch eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob Ihre Interessen überwiegen.

6.4. Ihr Recht auf Widerspruch

Wir dürfen Ihre Daten aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. e) und lit. f) DSGVO). In diesen Fällen haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Dies gilt auch dann, wenn wir Ihre Daten für unsere Direktwerbung nutzen. Bitte beachten Sie unseren gesonderten Hinweis in Abschnitt B) „Information über Ihr Widerspruchsrecht“.

6.5. Ihr Beschwerderecht

In einzelnen Fällen kann es passieren, dass Sie nicht zufrieden mit unserer Antwort auf Ihr Anliegen sind oder damit, wie wir Ihre personenbezogene Daten verarbeiten. Dann sind Sie berechtigt, sich an den Datenschutzbeauftragten der IKB zu wenden und bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen.

6.6. Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die Sie uns gegeben haben, in einem übertragbaren Format zu erhalten.

7. Sind Sie verpflichtet, der IKB bestimmte personenbezogene Daten zu geben?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung benötigen wir von Ihnen folgende personenbezogenen Daten:

- Daten, die für die Aufnahme und die Durchführung einer Geschäftsbeziehung gebraucht werden
- Daten, die für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten notwendig sind
- Daten, zu deren Erhebung wir rechtlich verpflichtet sind.

Ohne diese personenbezogenen Daten sind wir in der Regel nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen einzugehen oder auszuführen.

Durch das Geldwäschegesetz sind wir verpflichtet, Sie mithilfe Ihrer Ausweisdokumente zu identifizieren, bevor wir eine Geschäftsbeziehung eingehen (per Postident-Verfahren oder Videolegitimation). Dabei werden Ihr Name, Geburtsort und -datum, Staatsangehörigkeit, Anschrift und Ausweisdaten erhoben und festgehalten. Sollten im Laufe unserer Geschäftsbeziehung mögliche Änderungen auftreten, sind Sie verpflichtet, uns diese unverzüglich mitzuteilen.

Wenn Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen angestrebte Geschäftsbeziehung weder aufnehmen noch fortführen.

8. Wofür verarbeiten wir automatisiert personenbezogene Daten?

Damit wir unsere Dienstleistungen und Produkte schnell und einfach anbieten können, nutzen wir manchmal die technische Möglichkeit, einer vollautomatisierten Entscheidungsfindung. Sollten wir dieses Verfahren in Ihrem Fall einsetzen, informieren wir Sie darüber – sofern dies gesetzlich vorgesehen ist. Schließlich haben Sie das Recht, eine persönliche Überprüfung der automatisierten Einzelentscheidung zu verlangen.

Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Das gilt beispielsweise für folgende Fälle:

- Aufgrund gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und anderen vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (unter anderem im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen werden insbesondere zu Ihrem Schutz ergriffen.
- Durch gezieltes Marketing wollen wir Ihnen nur Angebote machen, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

9. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Daten nicht länger, als wir sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Aufbewahrung ist weiterhin notwendig. Gründe hierfür können z.B. Folgende sein:

- Die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten: Zu nennen sind insbesondere das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung, das Kreditwesengesetz, das Geldwäschegesetz und das Wertpapierhandelsgesetz. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Das Erhalten von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften: Zivilrechtliche Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt. Dies gilt auch für ein Profiling.

Im Falle eines Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung dieser Daten nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen. Oder Ihre personenbezogenen Daten dienen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten für unsere Direktwerbung

In Einzelfällen nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten für unsere Direktwerbung. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, wenn es mit einer Direktwerbung in Verbindung steht.

Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir ab dem Zugang ihres Widerspruchs Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

IKB Deutsche Industriebank AG
Beauftragter für Datenschutz und Datensicherheit
Wilhelm-Bötzkes-Str. 1
40474 Düsseldorf
E-Mail: datenschutz@ikb.de
Telefon: +49 211 8221-4061